

Assistenz(-Varianten) im Sport

**Katharina Sauerland
Tanja Bungter**

**Frankfurt /Main
15. April 2016**

**Forschungsinstitut für Inklusion durch Bewegung und Sport
an der Deutschen Sporthochschule Köln**

FIBS gGmbH ist eine Gesellschaft der Gold-Kraemer-Stiftung, der Lebenshilfe NRW und der Deutschen Sporthochschule Köln mit dem Ziel, die Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Behinderungen zu erforschen und zu fördern.

FIBS

FORSCHUNGSINSTITUT
FÜR INKLUSION DURCH
BEWEGUNG UND SPORT

Assistenz(-Varianten) im Sport

Gruppen:

- Trainer/Übungsleiter
- Athleten/Sportler
- Vereinsfunktionäre
- Assistenten
- Interessensvertreter
- Behindertenhilfe
- Sonstiges

Assistenz(-Varianten) im Sport

Welche Schlagworte fallen Ihnen zum Thema Assistenz ein?

- Lebensbereiche
- Inhalte
- Organisation
- Finanzierung
- Etc.

Assistenz(-Varianten) im Sport

Welche Formen und Varianten von Assistenz sind Ihnen generell bekannt?

- Arbeitsassistenz
- Assistenz bei der Pflege
- Assistenz der Eingliederungshilfe

- Fachkraft, Nicht-Fachkraft
- Etc.

Assistenz(-Varianten) im Sport

Kleingruppenarbeit aus der jeweiligen **Perspektive**.

Sie haben insgesamt **20 Minuten** Zeit!

Bitte legen Sie zu Beginn eine Person fest, die abschließend die **Ergebnisse im Plenum** vorstellt.

Assistenz(-Varianten) im Sport

Bitte bearbeiten Sie folgende Fragestellungen in den thematischen Kleingruppen:

1. Wo berührt Sie als Zielgruppe das Thema „Assistenz“? (gelb)
2. Welchen Handlungsbedarf sehen Sie aus Ihrer Perspektive?
Mögliche Lösungsansätze? (grün)
3. Wie könnten die vorhin genannten Aspekte von Assistenz im Sport genutzt werden? (blau)

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: Durch Assistenz zu mehr Sport

(gefördert durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW)

- **Laufzeit:** Januar 2015 bis Dezember 2017
- **Ziel:** Durch das Projektvorhaben soll dem für Menschen mit Behinderung und sog. Hilfebedarf wichtige Teilhabebereich „Bewegung und Sport“ mehr Bedeutung beigemessen werden. Angestrebt wird eine Verknüpfung des Systems der Behindertenhilfe und des Sportsystems. Dabei geht es darum, die bereits bestehenden Abläufe und Strukturen zu beforschen und ggf. Optimierungsvorschläge zu unterbreiten.

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: Durch Assistenz zu mehr Sport

(gefördert durch die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW)

Forschungsfragen:

- Welche Assistenzmodelle lassen sich sozialrechtlich differenzieren und prinzipiell für den Bereich Freizeit/Sport nutzen?
- In welchem Ausmaß werden Assistenzen bereits genutzt?
- Wie sollten praxistaugliche, effiziente und nachhaltige Assistenzmodelle zukünftig aussehen?

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

1. Phase

Analyse bestehender Möglichkeiten zur Assistenz, auf Grundlage der relevanten Sozialgesetzbücher, unter Einbeziehung der Aktualität der Diskussion um „Assistenz“

2. Phase

Evaluation bestehender Modelle in Freizeit/Sport (NRW Modellregionen)
Weiterentwicklung praxistauglicher und nachhaltiger Modelle in Freizeit/Sport

3. Phase

Praxisorientierte Handlungsempfehlungen werden formuliert

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: „Sport im betreuten Wohnen“

(gefördert durch Aktion Mensch)

- **Laufzeit:** Juli 2011 – Juni 2014
- **Ziele:**
 - Was bewirkt regelmäßiges Sporttreiben bei den Teilnehmern?
 - Wie ist es nachhaltig umsetzbar?
- **Zwei Forschungsschwerpunkte:**
 1. Teilnehmerbezogene Aspekte
 2. Strukturelle Rahmenbedingungen

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: „Sport im betreuten Wohnen“

(gefördert durch Aktion Mensch)

- 15 Angebote wurden für 14 Wohneinrichtungen und 6 Sportvereine in 6 Regionen in NRW neu ins Leben gerufen.
- 125 Personen haben an den Sportangeboten teilgenommen.
- Struktur von Wohnsettings genauer zu erfassen haben
Insgesamt 125 Wohneinrichtungen (Ambulante Dienste und (teil-) stationäre Wohneinrichtungen verschiedener Träger des Paritätischen in NRW) an einer Online-Befragung anonym teilgenommen.

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: „Sport im betreuten Wohnen“

(gefördert durch Aktion Mensch)

Erkenntnisse zur persönlichen Unterstützung:

- Benötigte Assistenzen sind ggf. eher im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens umsetzbar, da das ambulante Setting eine 1:1-Begleitung vorsieht. Diese Möglichkeiten gilt es an Interessierte weiterzugeben bzw. diese auch aktiv darauf aufmerksam zu machen.

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: „Sport im betreuten Wohnen“

(gefördert durch Aktion Mensch)

Erkenntnisse zur persönlichen Unterstützung:

- In Wohnstätten ist eine regelmäßige 1:1-Begleitung nicht bzw. kaum umsetzbar. Oftmals stehen nicht genug Mitarbeiter aus dem Team für einen 1:1-Begleitung zur Verfügung. In manchen Einrichtungen werden ehrenamtliche Helfer bei personellen Engpässen für diese Form von Assistenz als Lösungsweg eingesetzt.

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: **Mobilität ist Teilhabe** (DGUV Forschungsförderung)

- **Laufzeit:** Januar 2012 bis Juni 2015
- **Ziel:** bewegungsorientiertes Nachsorgekonzept zur Verbesserung der Teilhabe von Menschen mit einer Querschnittlähmung (Zeitraum 2012 bis 2014)
- **Konzept:** *Klinik* erfasst Mobilität und Beratungsbedarf zum Themenfeld Bewegung & Sport ; *Mobilitätslotsen* übernehmen Beratung wohnortnah



FIBS

FORSCHUNGSINSTITUT
FÜR INKLUSION DURCH
BEWEGUNG UND SPORT

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: **Mobilität ist Teilhabe** (DGUV Forschungsförderung)

- N= 308
 - 91,9% männlich, 46 ± 11 Jahre
 - 76,3% Paraplegie
- AMR[®]-Ergebnis: 40,3% mittlerer bis großer Handlungsbedarf.
- Beratungswunsch: 59,7% der Gesamtstichprobe
- 161 Beratungen wurden durch 5 Lotsen durchgeführt

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: **Mobilität ist Teilhabe** (DGUV Forschungsförderung)

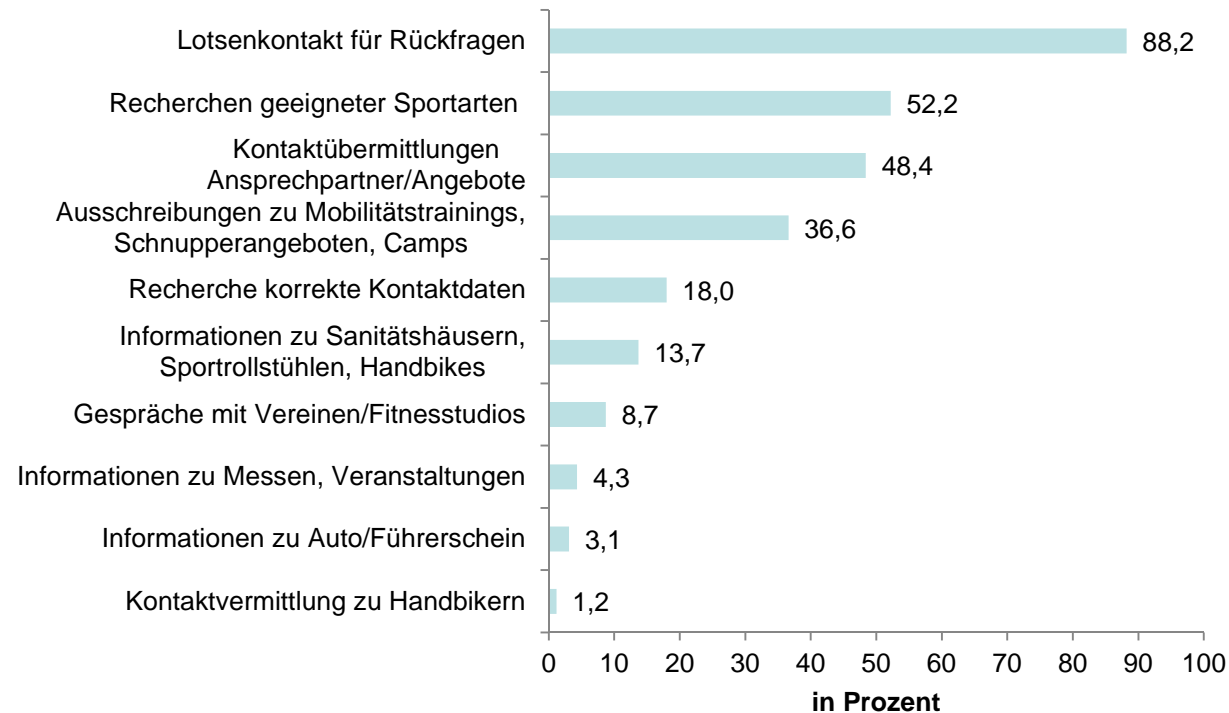


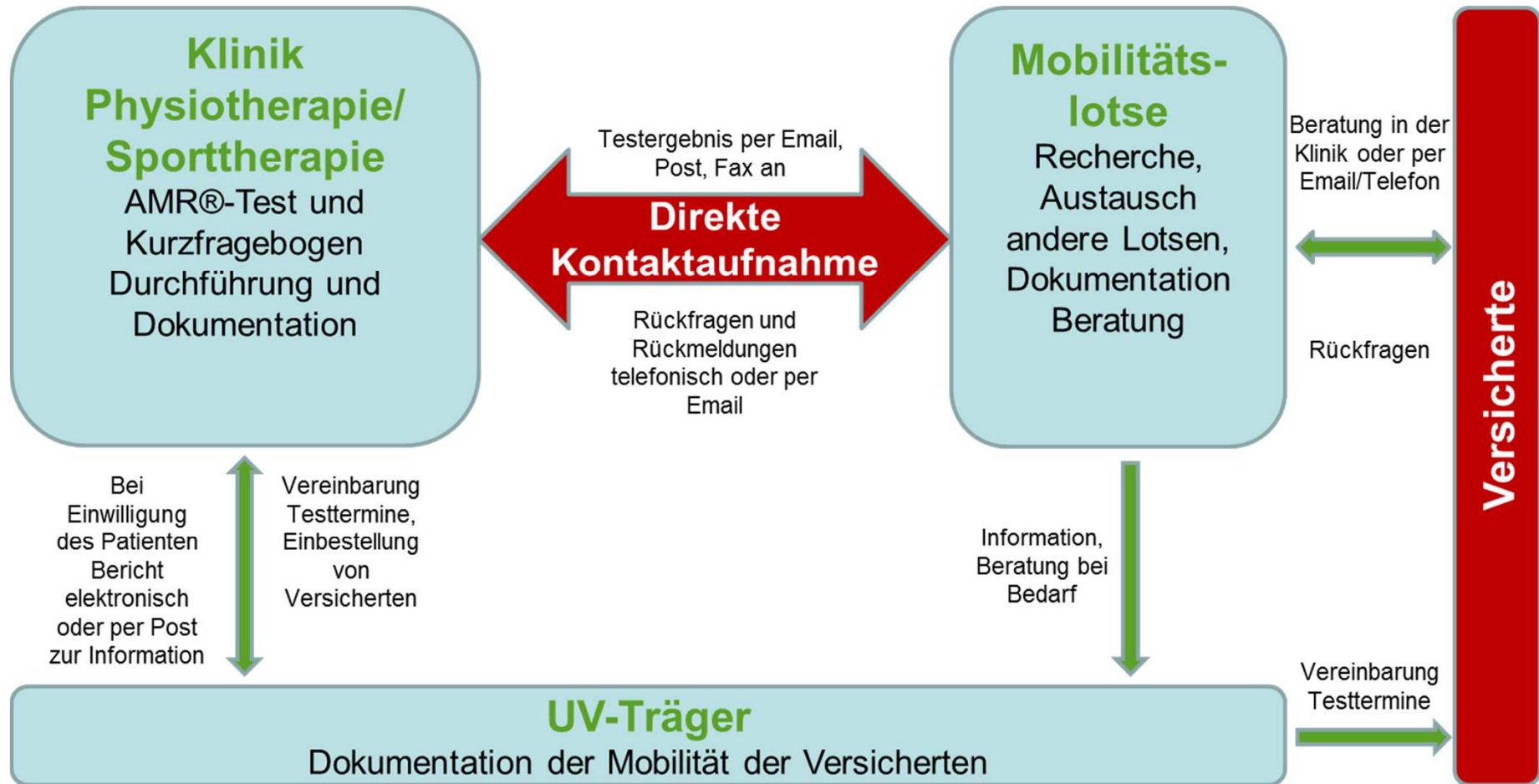
Abbildung 36: Maßnahmen der Mobilitätslotsen (N=161).

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse

Projekt: **Mobilität ist Teilhabe** (DGUV Forschungsförderung)

- 94,5% der befragten Studienteilnehmer bewerteten das Lotsenkonzept als sinnvoll
- 27,4% nahmen regelmäßig, 13,7% unregelmäßig an den vorgeschlagenen Angeboten teil und 28,8% möchten zukünftig im Rahmen der beratenen Angebote aktiv werden
- 18,6% sind in Folge der Beratungen in einen Verein eingetreten, 20% haben es zukünftig vor.

Assistenz(-Varianten) im Sport - Projekterkenntnisse



Assistenz(-Varianten) im Sport - Ausbildung



SPORT ASSISTENTEN AUSBILDUNG

*Mehr Verantwortung,
mehr Können,
mehr Spaß!*



FIBS

FORSCHUNGSINSTITUT
FÜR INKLUSION DURCH
BEWEGUNG UND SPORT

Assistenz(-Varianten) im Sport

Gibt es Fragen oder Anmerkungen?

Assistenz(-Varianten) im Sport

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und
einen schönen Tag!**

**FIBS gGmbH
www.fi-bs.de
Tel. 02234 - 2052 307**